

# High Noon Festival

Drei Jahre lang war das **High Noon Country Festival** eng verbunden mit dem Kulturbahnhof B3. Als das B3 2011 seine Pforten schloss, musste auch das Festival ausfallen. Doch nun können die Country- & Western-Fans aufatmen. Mit der Friedrichshöhe in Steinhagen hat das Festival eine neue Heimat gefunden. An zwei Tagen präsentieren hier zehn Bands und Soloacts Country-Musik in unterschiedlichen Spielformen. Mit dabei sind der mehrfach mit dem deutschen Countrypreis ausgezeichnete Kölner Sänger Henry



Eye, das Bremer Duo The Planktones, der gerne als der letzte Cowboy titulierte Don Vigo mit seinen Truckerhymnen sowie die Bielefelder Rockabilly-Truppe The Folsom Prisoners und der holländische Sänger und Gitarrist Dusty Woodfield. Gegen 19.30 Uhr betritt dann die mehrfach mit dem Deutschen Rock und Pop Preis ausgezeichnete Sängerin Danny June Smith die Bühne, gefolgt von Jolanda Hunter aus Paderborn, die gemeinsam mit ihrer Band, The Freedom Fries, den typischen Nashville-Country-Sound mit Bluegrass, Southern-Rock und Spaghettiwestern-Klängen verbindet. Der erste Festival-Tag gipfelt im Auftritt von Steve Haggerty & The Wanted, die neben Titeln von Lynyrd Skynyrd, den Outlaws und Johnny Cash auch jede Menge eigene Songs im Spannungsfeld von Country- und Southern-Rock im Repertoire haben. Am Sonntag geht der Country-Reigen weiter mit Konzerten der Country-Rocker Derringer aus Hannover und den Churchtown Cowboys aus dem Altkreis Lübbecke, die mit Interpretationen populärer Countrysongs das Festival zu einem würdigen Abschluss bringen.

■ **Steinhagen, An der Friedrichshöhe, 18.8. ab 12.00 h, 19.8. ab 11.00 h**